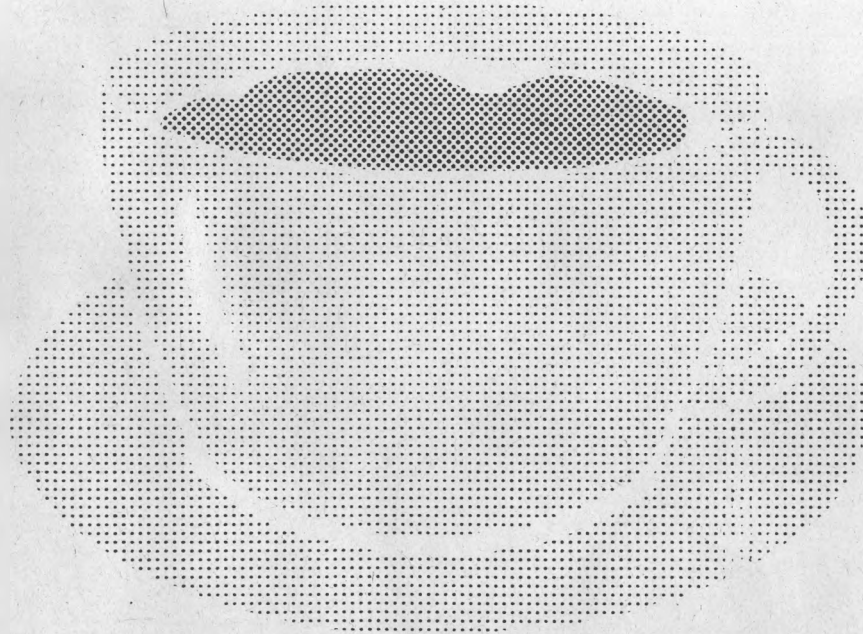


**Endlich auch beim
Studentenwerk darmstadt:**

Kaffee aus

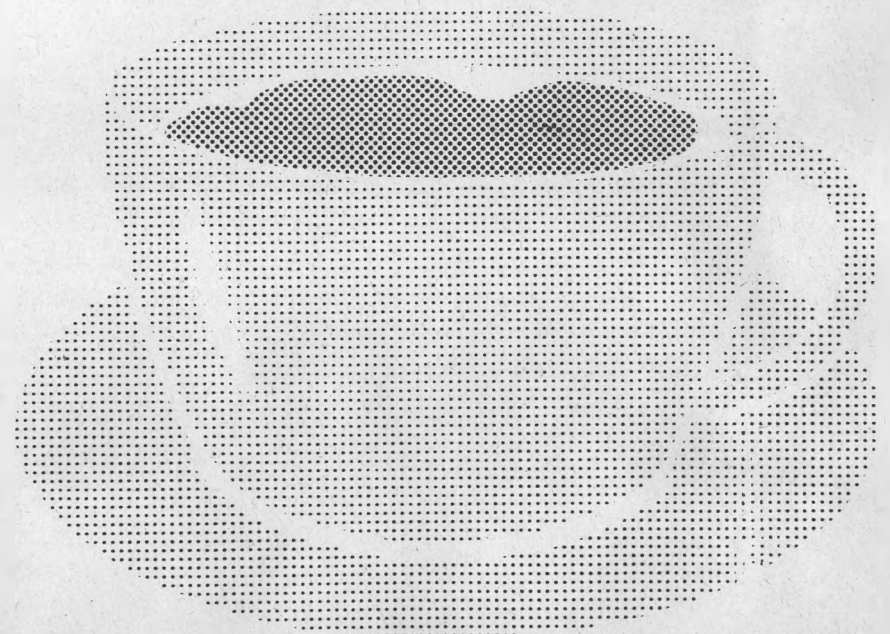
fairem Handel



**Endlich auch beim
Studentenwerk darmstadt:**

Kaffee aus

fairem Handel



Neue Wege ...

beschreitet das Studentenwerk Darmstadt bei der Beschaffung des Kaffee's. Bisher kaufte das Studentenwerk Darmstadt seinen Kaffee bei einem "gekrönten" Kaffee-riesen.

Ab dem 13. April wird auf Initiative des AStA-Ökoreferats der THD auch Kaffee über einen neuen Vertriebspartner bezogen.

Die "Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt mbH" (gepa) garantiert als Non-Profit Import- und Vertriebsorganisation folgende Zielsetzungen:

- die gepa kauft überwiegend direkt von den ProduzentInnengruppen, mit denen langfristige und kontinuierliche Handelsbeziehungen aufgebaut werden und nicht über ZwischenhändlerInnen
- die gepa bietet faire Preise für die ProduzentInnengruppen, d.h. einen Einkaufspreis weit über Weltmarktniveau.
- die gepa unterstützt ProduzentInnen in der Entwicklung ökologischer Anbau- und Produktionsmethoden sowie der Verbesserung ihrer Arbeitssituation.
- Die PartnerInnengruppen sind überwiegend Selbsthilfeszusammenschlüsse von Kleinbauern, deren Arbeit auf gleichberechtigter Grundlage die soziale Situation aller Beteiligten verbessern soll.

Der Kaffee aus "fairem Handel" wird im oberen Café der Stadtmensa, in der Cafeteria der Mensa Lichtwiese und in der Mensa Schöffersstraße zum selben Preis wie der übliche Mensakaffee verkauft. Die Kaffeemaschinen sind gekennzeichnet.

Die Entscheidung liegt jetzt bei allen KaffeetrinkerInnen! Nach Ende des Sommersemesters wird über die endgültige Einführung des neuen Kaffees entschieden.

AStA-Ökoreferat der THD

Waren aus der "3.Welt" und Informationen über deren Herstellung sind im Treffpunkt Dritte Welt e.V., Elisabethenstr. 51, Tel. 21911, Montags bis Freitags von 10.00 - 13.00 Uhr und 16.00 - 18.30 Uhr sowie Samstags von 10.00 - 13.00 Uhr erhältlich.

Neue Wege ...

beschreitet das Studentenwerk Darmstadt bei der Beschaffung des Kaffee's. Bisher kaufte das Studentenwerk Darmstadt seinen Kaffee bei einem "gekrönten" Kaffee-riesen.

Ab dem 13. April wird auf Initiative des AStA-Ökoreferats der THD auch Kaffee über einen neuen Vertriebspartner bezogen.

Die "Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt mbH" (gepa) garantiert als Non-Profit Import- und Vertriebsorganisation folgende Zielsetzungen:

- die gepa kauft überwiegend direkt von den ProduzentInnengruppen, mit denen langfristige und kontinuierliche Handelsbeziehungen aufgebaut werden und nicht über ZwischenhändlerInnen
- die gepa bietet faire Preise für die ProduzentInnengruppen, d.h. einen Einkaufspreis weit über Weltmarktniveau.
- die gepa unterstützt ProduzentInnen in der Entwicklung ökologischer Anbau- und Produktionsmethoden sowie der Verbesserung ihrer Arbeitssituation.
- Die PartnerInnengruppen sind überwiegend Selbsthilfeszusammenschlüsse von Kleinbauern, deren Arbeit auf gleichberechtigter Grundlage die soziale Situation aller Beteiligten verbessern soll.

Der Kaffee aus "fairem Handel" wird im oberen Café der Stadtmensa, in der Cafeteria der Mensa Lichtwiese und in der Mensa Schöffersstraße zum selben Preis wie der übliche Mensakaffee verkauft. Die Kaffeemaschinen sind gekennzeichnet.

Die Entscheidung liegt jetzt bei allen KaffeetrinkerInnen! Nach Ende des Sommersemesters wird über die endgültige Einführung des neuen Kaffees entschieden.

AStA-Ökoreferat der THD

Waren aus der "3.Welt" und Informationen über deren Herstellung sind im Treffpunkt Dritte Welt e.V., Elisabethenstr. 51, Tel. 21911, Montags bis Freitags von 10.00 - 13.00 Uhr und 16.00 - 18.30 Uhr sowie Samstags von 10.00 - 13.00 Uhr erhältlich.